

Kennen Sie ...

... Jesus Christus?

- Er ist der ewige Sohn Gottes.
- Er ist der einzig sündlose Mensch.
- Er bietet sich heute als Erlöser an.
- Er wird in der Zukunft der Richter sein.



Lesen Sie die Bibel – das Wort Gottes!

Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos und unverbindlich:

1x Bibelteil (Das Neue Testament) + **Infomaterial**

Haben Sie Fragen? Gern dürfen Sie sich vertraulich an uns wenden.
Für Verteilzwecke können kostenlose Kleinschriften angefordert werden.

Verbreitung der Heiligen Schrift • KNR 6200 • 35713 Eschenburg
Versand Schweiz: Verbreitung der Heiligen Schrift • Postfach • 8038 Zürich

Garantie: Keine Sekte. Kein Besuch. Keine Mitgliedschaft.

2013

... Jesus Christus?

Wer ist diese Person?

Wer Er ist, beschreibt uns die Bibel – das wichtigste Buch der Weltliteratur. Besonders die Evangelien im Neuen Testament zeigen uns

- seine Person: **Er ist sowohl ewiger Gott als auch wahrer Mensch.**
- seine Worte: **Er sprach von der göttlichen Liebe und von der Notwendigkeit, Buße zu tun.**
- seine Wege: **Er lebte zur Ehre Gottes und zum Segen seiner Zeitgenossen.**
- seine Werke: **Er tat sie nach dem Willen Gottes und zum Wohl der Menschen.**

Die meisten Menschen kennen wohl den zurzeit mächtigsten Präsidenten der Welt, aber die wenigsten haben einen Nutzen davon. Wer jedoch durch Buße und Glauben eine Beziehung zu Jesus Christus aufnimmt, dem nützt es für Zeit und Ewigkeit.

Jesus Christus ist der Sohn Gottes

Er ist von Ewigkeit her Gott. Aber Er ist Mensch geworden, um uns Gott, den Vater, zu offenbaren. Während seines Lebens hat Er alle Wesenszüge Gottes dargestellt: seine Liebe, seine Heiligkeit, seine Gnade und seine Gerechtigkeit. Diese Offenbarung ging so weit, dass Jesus sagen konnte:

Wer mich gesehen hat,
hat den Vater gesehen.

Die Bibel - Johannes 14,9

Doch das ist nicht alles. Der Sohn Gottes ist auch auf die Erde gekommen, um uns ein großes Angebot zu machen:

- Wer zu Ihm kommt,
- an Ihn glaubt und
- Ihn in sein Herz aufnimmt, **bekommt**

**ewiges
Leben.**

➤➤ **Dieses Angebot gilt heute allen Menschen auf der ganzen Welt. Aber nur zu ihren Lebzeiten!**



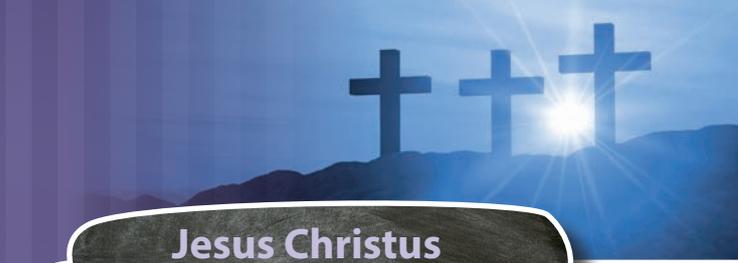
Jesus Christus ist der Sohn des Menschen

Er ist durch Geburt wirklicher Mensch geworden – jedoch ohne Sünde. Er führte auf der Erde ein vollkommenes Leben.

Weil Er Mensch ist, wird Er einmal mit Recht über diejenigen Gericht halten, die während ihres Lebens nicht an Ihn glauben wollten und deshalb unversöhnt mit Gott gestorben sind.

Sie werden bei der Auferstehung zum Gericht aus den Gräbern hervorkommen und sich für ihr Leben verantworten müssen. Auf sie wartet das entsetzliche Los einer endlosen Ewigkeit in der Hölle. Das ist die ewige Gottesferne, die unaufhörliche Qual.

Glücklich, wer rechtzeitig
den Heiland im Glauben angenommen
hat und Ihn jetzt als Retter kennt!
Er wird Ihn nie als dem Richter
begegnen müssen!



Jesus Christus ist der Gekreuzigte

Sein vollkommenes Leben hätte keinen Menschen von seinen Sünden befreien können, aber es war die notwendige Voraussetzung, dass Er für verlorene Menschen sterben konnte.

Seine Landsleute meinten, Ihn beseitigen zu müssen, weil Er sich Gottes Sohn nannte. Sie realisierten nicht, dass Er gerade durch seinen Tod am Kreuz das Erlösungswerk vollbrachte.

Die Kreuzigung ist eine der schändlichsten Todesstrafen. Aber Jesus Christus ertrug diese Qualen, weil Er auf das Ergebnis seines Sühnetodes blickte: auf die vielen erlöst Menschen, die an Ihn glauben!

Für sie war Er bereit, zu leiden und sein eigenes Leben am Kreuz von Golgatha einzusetzen.

Jesus Christus ist der Gestorbene

Er gehorchte seinem Gott bis zuletzt – bis zum Tod am Kreuz. Zugleich besaß Er die Vollmacht, sein Leben zu lassen.

Er hat nicht etwa Hand an sich selbst gelegt. Das darf kein Mensch tun. Nein, Er hatte als Sohn Gottes die Macht, sein Leben bewusst Gott zurückzugeben. Kein anderer kann so etwas tun.

Er musste sterben, damit Er solchen, die nur den Tod verdient haben, ewiges Leben schenken kann. Hier und jetzt!

Die Voraussetzung von unserer Seite ist, dass wir aufrichtig Buße über unsere begangenen Sünden tun und an Jesus Christus als unseren persönlichen Heiland glauben.

» Dann bekommen wir neues,

**ewiges
Leben.**

Jesus Christus ist der Auferstandene

Diesen hat Gott am dritten Tag auferweckt und ihn sichtbar werden lassen, nicht dem ganzen Volk, sondern den von Gott zuvor erwählten Zeugen.

Die Bibel • Apostelgeschichte 10,40.41

Seine Auferweckung ist der Beweis, dass Jesus Christus unschuldig zum Tod verurteilt worden ist. Gleichzeitig hat Gott damit das vollgültige Erlösungswerk seines Sohnes bestätigt – ein Werk, das wirklich Sünder retten kann.

Jesus Christus lebt nun als Auferstandener, um nie wieder zu sterben. Allen, die an Ihn glauben, schenkt Er jetzt dieses Auferstehungsleben.

» Ich gebe ihnen ewiges Leben,
und sie gehen nicht verloren
in Ewigkeit.

Die Bibel – Johannes 10,28